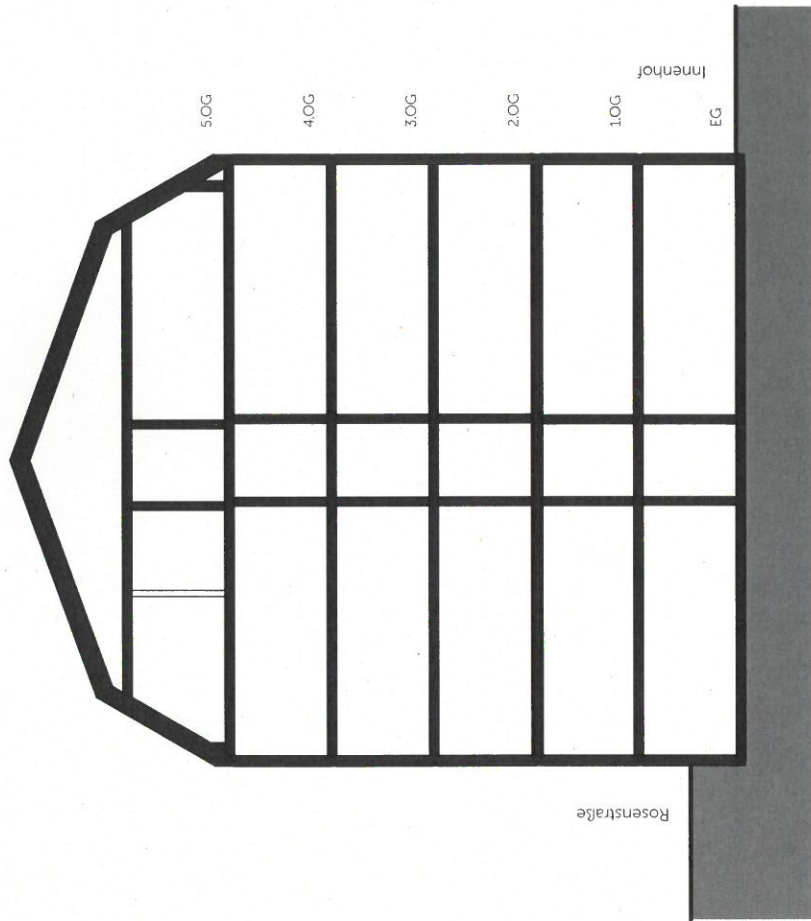










- Senioren WG
- Frei
- Städtische Dienststellen
- Frauenhaus
- Städtische Dienststellen
- Mütterzentrum & Mehrgenerationenhaus

Familienzentrum Rosengarten

Mitten in der Fürther Innenstadt, nur ca. 100 Meter Luftlinie vom Rathaus entfernt, könnte das neue „Familienzentrum Rosengarten“ entstehen. In dem ehemaligen Altenheim besteht auf ca. 8.600 qm Raum für neue Beratungs-, Betreuungs- und Wohnkonzepte. Das gesamte Objekt besteht aus einem Haupthaus mit sechs Geschossen und zwei über dem Innenhof angrenzenden Wohngebäuden mit insgesamt 24 Wohneinheiten.

In das Erdgeschoss des Haupthauses würde nach aktueller Planung das Mutterzentrum einziehen. Mit seinen vielfältigen Angeboten aus dem Bereich Kinder- und Elternbetreuung bildet das Mutterzentrum gewissermaßen das Fundament für das „Familienzentrum Rosengarten“. Nachdem die aktuelle Heimat des Mutterzentrums sich nur wenige Häuser weiter befindet (aber nicht barrierefrei nutzbar ist), kennen sämtliche Mitarbeiter die Umgebung und auch die Bürger können hier auf gewachsene Strukturen zurückgreifen. Außerdem hat das Mutterzentrum im EG der Gartenstr. schon heute weitere Räumlichkeiten angemietet, die im Zuge der Neukonzeptionierung ebenfalls aufgewertet und in die gesamte Nutzung integriert werden könnten.

Im 1. und 3. OG der Rosenstr. würden sich verschiedene Dienststellen aus dem Bereich der Familien- und Sozialberatung ansiedeln. Diese ergänzen das Angebot des Mutterzentrums und arbeiten ohnehin bereits sehr eng mit diesem zusammen. Durch die räumliche Nähe könnten für Bürger und Mitarbeiter weitreichende Synergien geschaffen werden. Die Stadt Fürth tritt dabei als Ankermieter und Initiator in dem Projekt auf und bringt so nicht nur ihre eigenen Dienststellen unter, sondern ermöglicht so auch die gesamte Realisierung des Projekts und somit auch die Unterbringung der übrigen Mieter. Ganz nebenbei entstehen auch für andere, nicht an dem Projekt beteiligte Dienststellen, positive Effekte, da durch eine Verlagerung der Arbeitsplätze in den Rosengarten Räumlichkeiten frei werden, die dann anderweitig genutzt werden können.

Im 2.OG ist eine Nutzung durch das Frauenhaus angedacht. Hier wird sowohl hochwertiger Wohnraum für die betreuten Frauen und Kinder geschaffen, als auch direkt angrenzend Büro- und Beratungsflächen für die Mitarbeiter. Die Finanzierung des Umbaus und der Ausstattung kann zu großen Teilen aus Fördermitteln erfolgen. Für Wohnräume fließen weiterhin Zuschüsse aus der Sozialhilfe sowie dem Landkreis.

Die Mietbereiche im 4.OG sind aktuell noch nicht fest verplant. Sie können entweder als weitere Ausdehnungsfläche der bereits integrierten Nutzer verstanden werden, oder es können sich dort weitere Mieter ansiedeln. So laufen z.B. bereits Gespräche mit Logopäden und Kinderärzten, die sicher hervorragend in das Konzept passen würden. Aber auch aus dem näheren Umfeld der Stadt gibt es weitere Anfragen aus den Bereichen Jugendherberge und Jugendwohnen.

Im 5.OG laufen sehr intensive Gespräche mit einer Vereinigung von „junggebliebenen Senioren“, die sich in einer gemeinschaftlichen Wohnform organisieren möchten. Dabei gibt es für diese Wohnformen sowohl für die Errichtung, als auch für die späteren Mieten Zuschüsse, so dass auch hier große Hoffnung auf eine langfristige Realisierung besteht. Die Klammer aus „jung“ im Erdgeschoss würde so im Dachgeschoss werden. Alle Mietparteien haben bereits signalisiert, dass ihnen an gemeinsamen Projekten und einem Austausch sehr gelegen ist.

Selbst die zur Gartenstr. gelegenen 24 Wohnungen könnten noch in das Gesamtkonzept integriert werden, da sich auch hier bereits Interessenten aus dem Kreis der potentiellen Mieter in der Rosenstr. gefunden haben, die in den Wohnhäusern gemeinschaftliche Wohnkonzepte realisieren möchten. Somit könnte dann sicher auch der einzigartige Innenhof als zentraler Treffpunkt von allen Mietern genutzt werden.

Familliencafé

Erziehungsberatung

KOK

Schwabe

Tandem

gemeinsame Nutzung OG1

Nebenräume OG1

Flure OG1



ABBRUCH

NEUBAU

Datum: 08.05.20
Maßstab: 1:200, 1:500
Blattgröße: 420*297 A3

BAUVORHABEN:
075 Rosengarten
Rosenstraße
90762 Fürth

VP.1 Umbaukonzept 1.OG

Präz.: BIMcloud; mbg.schweinbaude - BIMcloud Basic für ARCHICAD 23/075 Rosenstrasse, Fuertt

Betreuungsstelle

PFIF

Pflegestützpunkt

VSA

SSA Fachstelle Wohnen

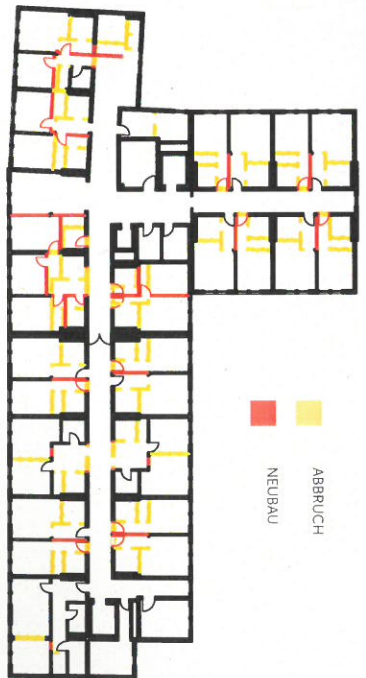
FUBS

JAD

gemeinsame Nutzung OG3

Nebenküche OG3

Flure OG3



ABBRUCH

NEUBAU

Datum: 13.05.20
Maßstab: 1:200, 1:500
Blattgröße: 420*297 A3

BAUVORHABEN:
075 Rosengarten
Rosenstraße
90762 Fürth

VORABZUG

0 5 10 cm

VP.3 Umbaukonzept 3.OG

Friedl Bildarchiv mbH & Co. KG - Bildarchiv Bayer (für A47-HF-AD 23/07/25, Rosenstraße, Fürth)